

— Die Antifeministen hoffen bekanntlich, für ihre Reichthums-Kandidaten in Beipragnis auf die Unter...
— Die „Kreuzzeitung“ hatte dazu bemerkt, daß, wenn sich...

— In dem Scheitern der Verhandlungen wegen Reorganisation der Produktionshöfe bemerkt die „Kreuz...
— Die tabulare Mängel der hiesigen Getreidehändler...

— Was ist nun zu thun? Nur ganz langsam wollen wir die weitere...
— Darüber, in welcher Weise Ersatz für die Preisnotierungen...

Oesterreich-Ungarn.

Wien. Der Kaiser empfing gestern mittag den deutschen...
— Sämtliche liberalen Blätter find entrüstet über das...

— Etwas jünger als Sukajio war Utajana Tejoharu...
— Sukajio und Tejoharu sind die Stammväter der meisten...

— Die noch übrigen Blätter unserer Ausstellungen werden...

zu halten, als gegen den in Bezug auf seine Kultur, Bildung...

— Eger. Über die Vorzüge am Sonntag wird noch...
— Der, wie schon gemeldet, von Cornelius Herz...

Frankreich.

Paris. Ein Geldraub ist gestern zur Beteiligung gelangt; es...

— In der Deputiertenkammer bracht gestern der Finanzminister...

— Die Blätter besprechen das Telegramm des Kaisers...

— Etwas jünger als Sukajio war Utajana Tejoharu...
— Sukajio und Tejoharu sind die Stammväter der meisten...

(Etwas folgt.)

hoher Courtoisie abgefaßt, ist nichtsdestoweniger klar und...

Der, wie schon gemeldet, von Cornelius Herz an die Panamakanal...

Belgien.

Brüssel. Die Mittermeldung von der Niedermezelung...

Italien.

Rom. Der italienische Minister des Auswärtigen, Visconti-Venosta...

Großbritannien.

— Aus Labuan (Britisch Nord-Borneo) meldet das „Neuerliche...

Griechenland.

Athen. Die „Ephemeris“ berichtet folgendes über Anfragen...

— Aus Paris wird uns geschrieben: Bald haben die französischen...

sie um so mehr berechtigt gewesen sei, als hierbei keinerlei...
Türkien. Konstantinopel. Dr. Steilon hat bei der „Ain Zig“...

Türkien.

Konstantinopel. Dr. Steilon hat bei der „Ain Zig“ zufolge...

Afrika.

Pretoria. Der Volksraad nahm gestern mit Affirmation...

Oftliches.

Tresden, 13. Juli. Aus dem Polizeibericht: Gestern früh wurde ein...

Tullerens-Palazzo Throno leben können, gelumwelt und an...

Die Antifeministen hoffen bekanntlich, für ihre Reichthums-Kandidaten...
— Die tabulare Mängel der hiesigen Getreidehändler...
— Was ist nun zu thun? Nur ganz langsam wollen wir die weitere...
— Darüber, in welcher Weise Ersatz für die Preisnotierungen...
Oesterreich-Ungarn. Wien. Der Kaiser empfing gestern mittag den deutschen...
— Sämtliche liberalen Blätter find entrüstet über das...
— Etwas jünger als Sukajio war Utajana Tejoharu...
— Sukajio und Tejoharu sind die Stammväter der meisten...
Die noch übrigen Blätter unserer Ausstellungen werden...
hoher Courtoisie abgefaßt, ist nichtsdestoweniger klar und...
Der, wie schon gemeldet, von Cornelius Herz an die Panamakanal...
Belgien. Brüssel. Die Mittermeldung von der Niedermezelung...
Italien. Rom. Der italienische Minister des Auswärtigen, Visconti-Venosta...
Großbritannien. Aus Labuan (Britisch Nord-Borneo) meldet das „Neuerliche...
Griechenland. Athen. Die „Ephemeris“ berichtet folgendes über Anfragen...
Türkien. Konstantinopel. Dr. Steilon hat bei der „Ain Zig“...
Afrika. Pretoria. Der Volksraad nahm gestern mit Affirmation...
Oftliches. Tresden, 13. Juli. Aus dem Polizeibericht: Gestern früh wurde ein...
Tullerens-Palazzo Throno leben können, gelumwelt und an...

* Die Kaufkraftfähigkeit des sächsischen Marktes für europäische Waren wird von der jetzt nach...

angewiesen sind. Es dürfte denn auch nicht mehr lang dauern, und die Konkurrenz um den sächsischen Markt ist in vollem Gange...

lassung zu erwerben. Die diesbezüglichen Verhandlungen waren ziemlich langwierig, endlich führten sie zu einem befriedigenden Ende...

Öffentliche Zustellung. In Sachen der Handelsbetriebsleiter Henriette Wilhelmine Müller geb. Müller in Dresden...

Sonderzug Dresden-Neuß-Bittau und zurück. Sonntag, den 25. Juli 1897. 5 Uhr 25 Min. Vorm. ab Dresden-Neuß...

Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt. Als ganz besonders geeignet für die Ferienzeit werden die an anderen Orten erhältlichen Monatskarten zum Preise von M. 10 für Erwachsene und M. 6 für Kinder...

Hôtel zum Kronprinz Dresden, Hauptstrasse. Hochfeiner Mittagstisch. Vorzügliche Weine. Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 2,50. Sonntags à 3,00.

Waldpark-Sanatorium in Dresden-Blasewitz. Herrliche, ruhige Lage, unmittelbar am Blauen Waldpark. Für Gebaltungsbedürftige, Nervenleidende, chronisch Kranke (Weißstunde und Schwindsucht) empfehlend...

Internationale Kunstausstellung Dresden 1897. 1. Mai — 30. September.

Grosse Wirthschaft im Königl. Großen Garten. Täglich Grosses Concert von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Kapellmeisters A. Wentscher.

Joseph Meyer (au petit Bazar) Neumarkt 13. In meinem Geschäftsbüro stelle ich Dienstag und Mittwoch eine elegante Braut-Ausstattung...

Vereinigung Dresdner Lohndiener. Sparring, Scholz, Pülmann, empfinden sich zum Zerbieren, Gärtenfahren u. s. w. für Dresden und anseherlich...

Nach Rügen Einzige directe Linie über Stettin mit den grossen eleganten Salon-Schnelldampfern „Imperator“ und „Freia“ nach Rügen, Misdroy, Swinemünde, Dievenow, Bornholm...

de Coster, Dresden-A., Marschallstrasse 15, 1. Spezialität: Echte Fournirkoffer, unübertroffen in Leichtigkeit, Haltbarkeit und Eleganz...

Blumentische Blumenstellagen Pflanzenkäbel F. Bernh. Lange Amalienstr.

Oberhemden-Blusen für Damen sind wieder in allen Weiten vorrätig. Radloff & Böttcher, Königl. Hoflieferanten, Baienhandstr. 18.

Der alte berühmte Goldschmidt mit seinen Liegnitzer Königs-Grenadieren kommt. Frische Erdbeer-Bowle. Tiedemann & Grahl, 4000 9 Seestraße 9.

Falke und Triumph sind schnell und leicht. Dresdener Kadaver-Institut. Unterricht im Toblachen.

Fussboden-Asphalt Tiedemann's Bernstein-Schmelzmasse mit Farbe. Zum Selbstgebrauch. Keine Störung im Haushalt. Trocknet über Nacht. Kostet nicht.

Princesse-Corsets, sehr auf allen Welttheilen mit größt. Lob. Preisermittelt, der höchst. Anforderung Rechnung getragen, empf. als ganz besond. Spezialität...

Bad Liegau, Nächstes, billiges und bestes Stahl- und Moorbad. Bewährt bei Frauenkrankheiten etc. Günstigste Lage. Grosseste Anlage. Wagen an der Bahn. Prospekt direct von der Badeverwaltung Liegau.

Feldbettstellen. Von 10 Mk. an. F. Bernh. Lange Amalienstr.

Hans von Kommerstaedt, Clementine von Kommerstaedt geb. von Roemer. Ihre am heutigen Tage vollzogene eheliche Verbindung beehren sich ergebenst anzuzeigen. Dresden, 13. Juli 1897.

Emma Louise Henriette verw. Mühlner geb. Brunner. Dieses teilen im Namen der Angehörigen mit die hinterlassenen Kinder. Die Freigabe findet Mittwoch vormittag 9 Uhr von der Notarstation...

Del, Pastell, Kreide Kentsch, Dresden, Jägerhof.

G. E. Ringel, Hoflieferant Moritzstrasse, Nähe Hotels. REISE: Koffer, Taschen, Sätze mit und ohne Toiletteinrichtung...

PARIS. Eine franz. protestant. Familie, der besten Gesellschaft angehörnd, hohe Referenzen d. Geistlichkeit, wünscht junge Mädchen in Pension zu nehmen...

Dresden-Neustadt, Theaterstrasse Nr. 7. In das herrschaftliche Godparterre, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Wäschkammer, Badzimmer und Badezimmer...

Verkauf einzelner Nummern des „Dresdner Journals“ Villniger Str., Gde Girtelstr. 45. Schloßstr. 6. Hauptstr. 2. Hauptstr. 19.

Tageskalender. Mittwoch, den 14. Juli. Königlich Hoftheater. (Mittag.) Schloßhof. Königlich Hoftheater. (Nacht.) Schloßhof.

Residenztheater. Schloßhof des Hrn. Richard Alexander von Residenztheater in Berlin. (Residenztheater) Zum letzten Male: Fernando Oberstraß. Schwan in drei Akten...

Familiennachrichten. Ihre am heutigen Tage vollzogene eheliche Verbindung beehren sich ergebenst anzuzeigen. Dresden, 13. Juli 1897.

Örtliches.

Dresden, 13. Juli.

* Über die letzte Gesamtsitzung entnehmen wir dem „Dresdn. Anz.“ nachstehende Mitteilungen: I. Die dem Stadtdirektor durch Einreichung zugewandene Vorlage des Ausmaßes zur Lösung von Abgabenverpflichtungen des Ausschusses zur Lösung von Abgabenverpflichtungen...

fortzubewegende Last auf den Tierkörper ausübt, ist bei dieser Beschattung möglichst gleichmäßig verteilt, da sie mit ihren hauptsächlichsten Teilen auf der vorderen Hälfte der Rückenfläche der Schulterblätter, der Brust und schließlich am Widerrist anliegt...

Nachrichten aus den Landesteilen.

- Aus Leipzig wird berichtet: Die Zahl der Wahlberechtigten für die in diesem Jahre stattfindenden Landtagswahlen hat hierseits eine bedeutend geringere Zunahme erfahren, als allgemein erwartet wurde...

Schichten zusammen. - In Dippoldiswalde ist in der Schlafkammer der etwa 22 Jahre alten Tochter der Witwe Bellmann, welche sich hatte einschließen lassen, die Petroleumlampe explodiert und hatte ihren brennenden Inhalt über das Mädchen ergossen...

einem düstigen Strauch. Kurz vor 1 Uhr langte der Prinzregent am Kragerodekanale in Tegernsee an. Ober ihm das vom Beteranen, Zwerghäusern, Turnern und Krankenunterstützungsdirektor, von der Gesellschaft „Freiwillige“, Kranke mit weiblichen Kindern und Mädchen in Weiß gebildete Spalier passierten konnte, wurde ihm vom Bürgermeister Kramer ein ebenso glücklicher als herzlich Willkommen geboten...

Vermischtes.

* Die Kaiserin in Tegernsee. Aus Tegernsee, 11. Juli, wird dem „M. N.“ u. a. berichtet: Heute vormittag um 10 Uhr mochte die Kaiserin dem Gottesdienste in der schönen protestantischen Kirche bei. Eine überaus zahlreiche Menschenmenge hatte sich eingefunden...

* Ein Polarlicht auf der südlichen Halbkugel, also ein „Südlicht“, wurde am 20. April d. J. an Bord des Britischen Postdampfers „Arctique“ auf einer Reise vom Kap der guten Hoffnung nach Sydney in der nördlichen Breite von 47° beobachtet. Der Kapitän des Schiffes spricht in seinem Berichte den Glauben aus, daß dieses Polarlicht weitaus das schönste gewesen sein müsse, das je in südlichen Breiten gesehen worden sei...

Robert Ashton.

Roman von Rudolf Lindau.

(Fortsetzung.)

41 Jabella durfte ihn nicht anfragen, sie hatte nicht einmal das Recht, sich selbst zu beklagen. Und doch fühlte sie sich unverfügbart elend und verlassen. Sie sah lange Zeit unbeweglich, bis ihr die Augen, die sie unermüdet auf die blühende See gerichtet hatte, zu schmerzen anfangen. Die Sonne sank hinter den in Dunst und Nebel gehüllten Hüfen von Cornwallis goldigrot...

rücksichtslos Person und sagte es nicht, eine unbedeutende Frage an ihre Rechte zu richten. Sie begann sich damit, sich gelegentlich nach Jabellas Befinden zu erkundigen. „Hebt Dir etwas, Bella? Bist Du krank? Du bist nicht halb soviel, wie ein Mädchen Deines Alters, das den ganzen Tag an der freien Luft ist, esen sollte.“

feine von Euch beiden bei Roberts Heirat zugegen sein wird.“ Jabella antwortete nicht. Sie war in der Nähe der Thüre stehen geblieben und ordnete mit beiden Händen das wilde blonde Haar, das der Wind am Strande zerzaust hatte. Sie trat jetzt an den Frühstückstisch und hob gleichgültig einen Brief auf, der dort, am gewöhnlichen Platz, für sie bereit lag. Sobald sie die Handschrift an dem Umschlag erkannt hatte, legte sie den Brief unerbrochen wieder nieder.

Eine Banse trat ein. Miß Gower sah Jabella an, die mit geschlossenen Augen dastand. Es schien ihr, als ob sie noch bleicher und trauriger aussehe als gewöhnlich. Sie glaubte endlich den Grund der unerklärlichen Schwermut ihrer Nichte zu ahnen. Sie ging langsam um den Tisch, der sie von Jabella trennte, nahm, ohne ein Wort zu sagen, Jabellas Hand und führte ihre Nichte nach dem Sofa. Dort legte sie sich mit ihr nieder.

XVI.

Die nächsten Tage gingen still und ereignislos in Freiheit vor. Jabella sah etwas blaß und angegriffen aus, aber sie befürchtete sich um ihre häuslichen Beschäftigungen mit gewohnter Pünktlichkeit und sie klagte über nichts. Die Augen des alten Fräuleins folgten ihr jedoch häufig und mit zunehmender Besorgnis.

Wachsthum, gestärkter Leistung Lebens-Verpflichtung...

Wachsthum, gestärkter Leistung Lebens-Verpflichtung...

Verteidigung der Verfassung überall mit aller Kraft...

einen Bericht zu veröffentlichen und ihn, mit einer...

Wachsthum, gestärkter Leistung Lebens-Verpflichtung...

Wachsthum, gestärkter Leistung Lebens-Verpflichtung...

Verteidigung der Verfassung überall mit aller Kraft...

einen Bericht zu veröffentlichen und ihn, mit einer...

Telegraphische Nachrichten.

Zweite Ausgabe.

Odde, 13. Juli. Vizekonsul v. See v. Hahnke...

Wien, 13. Juli. Gestern nachmittag fand in der...

Wien, 13. Juli. Gestern nachmittag haben in der...

Wachsthum, gestärkter Leistung Lebens-Verpflichtung...

Wachsthum, gestärkter Leistung Lebens-Verpflichtung...

Verteidigung der Verfassung überall mit aller Kraft...

einen Bericht zu veröffentlichen und ihn, mit einer...

Seid. Bastrabe Mk. 13.80 bis Mk. 68.50 p. Stoff z. kompl. Robe - Tussors und Shantungs Seiden-Fabriken, G. Henneberg, Zürich (K. & K. Hoflieferant).

Sächsische Bodencreditanstalt in Dresden.

PROSPECT betreffend die Ausgabe von

Mark 30 000 000,- Nominal 3 1/2 % Hypothekendarlehen Serie II vor 1908 nicht rückzahlbar.

Die Anleihegesellschaft „Sächsische Bodencreditanstalt“ in Dresden ist am 23. October 1895 in das...

Die Rückzahlung erfolgt gegen Einlieferung der Hypothekendarlehen nicht zahlend und der nicht zilligen Zins...

- 1) Befähigen von Eigenschaften und Gehalten durch Hypothekendarlehen... 2) Hypothekendarlehen... 3) an Provinzen, Kreise, Städte...

Die Hypothekendarlehen sind durch die Sächsische Bodencreditanstalt in Dresden zu begeben...

Zurück Zertret des Königl. Ministeriums des Innern d. S. Dresden, am 23. October 1895 ist der...

Die in Form von Gelddarlehen zu treffenden besonderen Festlegungen über die Zulässigkeit vorzeitiger Tilgung...

Die Rückzahlung der aus gegebenen Hypothekendarlehen zur Rückzahlung erfolgt entweder auf Grund einer...

Die Anleihegesellschaft hat die Anleihe zum Zwecke der Ausübung des ihr zustehenden Oberaufsicht...

Die Anleihegesellschaft hat die Anleihe zum Zwecke der Ausübung des ihr zustehenden Oberaufsicht...

Das Königlich Preussische Finanzministerium hat gestattet, daß unsere Pfandbriefe bis zu 1/2 ihres Nennwertes von der Königlich Preussischen Reichsbank zu Leipzig begeben werden.

Nom. Mark 30 000 000, — 3 1/2 %ige auf den Inhaber lautende Hypothekenspfandbriefe Serie II,

welche mit Serie I vollständig gleichberechtigt sind, auf Grund der erworbenen und noch zu erwerbenden Hypothekensicherungen und Grundschuldbestimmungen auszugeben.

Table with 4 columns: Nr., La., A., and Mark. It lists various series of bonds and their corresponding values in marks.

Die Stücke sind mit 20 halbjährlichen, am 1. Januar und 1. Juli jedes Jahres zahlbaren Zinsen versehen.

Der erste Zinschein wird am 2. Januar 1898 fällig. Die Zinscheine verfallen 4 Jahre nach Ablauf desjenigen Kalenderjahres, in welchem sie fällig waren.

Die Pfandbriefe Serie II sind unter dem 1. Juli 1897 ausgegeben und tragen die vollständige Unterschrift des Vorstehenden des Aufsichtsrathes und die eigenhändige Unterschrift jedes Mitgliedes des Aufsichtsrathes.

Die Rückzahlung der Pfandbriefe erfolgt außer bei der Reichsbank in Dresden bei dem von der Gesellschaft beauftragten Hauptkassier in Leipzig, Chemnitz, Zwickau, Frankfurt a. M., Bamberg, Hannover, München, Nürnberg und Stuttgart.

Die Rückzahlung der neuen Pfandbriefe erfolgt außer bei der Reichsbank in Dresden bei dem von der Gesellschaft beauftragten Hauptkassier in Leipzig, Chemnitz, Zwickau, Frankfurt a. M., Bamberg, Hannover, München, Nürnberg und Stuttgart.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Die Tilgung dieser Pfandbriefe erfolgt durch die Tilgung der Pfandbriefe der Serie I, welche am 1. Juli 1907 fällig werden.

Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Januar bis 31. December jeden Jahres. Die Bilanz wird auf den 31. December jeden Jahres gezogen.

Die Bilanz wird auf den 31. December jeden Jahres gezogen. Der Bilanz von drei Monaten nach Beendigung eines jeden Geschäftsjahres muß dem Aufsichtsrath die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und die Beschlüsse über die Gewinnvertheilung für das vergangene Geschäftsjahr mit folgenden Nachträgen zur Anwendung:

1) In der Gewinn- und Verlustrechnung sind in getrennten Positionen anzugeben: a) im Ueberschuss der Betrag der von der Gesellschaft gezahlten Hypothekenspfandbrief- und Obligationenzinsen; b) im Ueberschuss der Betrag der eingegangenen Zinsen für Hypothekensicherungen und für Kommunalanleihen, der Verzinsungsbeträge, der Provisionen und der sonstigen sonstigen Leistungen der Schuldner, soweit sie nicht Kapitalabzinsen sind.

2) In der Bilanz sind ebenfalls in getrennten Positionen anzugeben: a) unter den Activen der Betrag der zur Deckung der Hypothekenspfandbriefe bestimmten unverschuldeten und Grundschuldbestimmungen; b) der Betrag der zur Deckung der Hypothekenspfandbriefe bestimmten verschuldeten Darlehensforderungen; c) die Höhe der rückfälligen Jahresleistungen der Schuldner; d) die der Gesellschaft zufließenden Grundbühnen nach ihrer Bezeichnung unter Ansehung des nach den Vorschriften des Deutschen Handelsgesetzbuches zu berechnenden Wertes;

B. unter den Passiven die aufgegebenen Hypothekenspfandbriefe und Kommunalobligationen, beide nach ihrem Nennwerth. Das gesamte im Berichtsjahr bei Begebung von Hypothekenspfandbriefen und Kommunalobligationen zu Lasten der Gesellschaft erhaltene Ueberschuss und die durch diese Begebung der Gesellschaft erwachsenen Kosten sind zu Lasten des Berichtsjahres zu verzeichnen.

Wenn die Amortisationsabtheilung im Fall der Einnahme der Tilgungsbeiträge verbleibende Guthaben der Hypothekenspfandbriefe verzeichnen werden, so müssen diese Guthaben in der Bilanz als besondere Activen eingezeichnet werden. Gleiches gilt von sonstigen Rückstellungen, die gebildet werden, wie die Kosten für die Herstellung, Abhaltung und Begebung der Hypothekenspfandbriefe und Kommunalobligationen, Provisionen u. s. w.

Nach Beendigung der Bilanz durch die Generalversammlung wird der erzielte Reingewinn folgendermaßen vertheilt: 1) Zunächst sind a) fünf Prozent in den durch Artikel 299b in Verbindung mit Artikel 185b des Handelsgesetzbuches vorgeschriebenen gesetzlichen Reservefonds so lange einzusetzen, als derselbe den letzten Teil des Gesamtvermögens nicht übersteigt, außerdem aber b) weitere fünf Prozent zur Bildung eines Specialreservefonds für etwaige Kapitalverluste bis zur Erfüllung des zwanzigsten Theiles vom Kapitalbetrage der jeweilig umlaufenden Pfandbriefe zu verwenden.

2) Dann wird eine Dividende bis zu vier Prozent des eingezahlten Aktienkapitals ausbezahlt; a) bis zehn Prozent der Mitglieder des Vorstandes und die Beamten der Gesellschaft als Tantieme nach Maßgabe ihrer Anstellungsverträge, bezogen nach Bestimmung des Aufsichtsrathes, b) zehn Prozent der Mitglieder des Aufsichtsrathes als Tantieme. Uebrig bleibt der verbleibende Rest der Bilanz der Generalversammlung.

Die Dividende für das Jahr 1896 betrug demnach 5 %.

Auf Grund des vorstehenden Prospektes sind Nom. M. 30 000 000, — unserer 3 1/2 % vor 1908 nicht rückzahlbaren Hypothekenspfandbriefe Serie II zum Handel und zur Notiz an den Börsen zu Dresden, Leipzig, Berlin und Frankfurt a. M. zugelassen. Dresden, im Juli 1897.

Bilanz am 31. December 1896.

Table with columns: Activa, Passiva, and various financial items like Kassenbestand, Guthaben, etc.

Gewinn- und Verlust-Rechnung am 31. December 1896.

Table with columns: Soll, Haben, and various financial items like Pfandbrief-Zinsen, Gewinne, etc.

Creditanstalt für Industrie und Handel. Dresden, Altmarkt 13. Creditbriefe insbesondere für Skandinavien. Stockholmer Ausstellung Nordlandsfahrt zur gef. Benutzung. Gasthaus „Zum Trompeterschloßchen“ Dresden.

Oscar Renner, Bier-Gross-Handlung, Dresden, Friedrichstraße 19. Vertretungen nur allerersten Ranges: Bürgerliches Bräuhaus, Pilsen, gegründet 1842. Brauerei „zum Spaten“, von Gabriel Sedlmayr in München. I. Culmbacher Actien-Export-Bierbrauerei in Culmbach. Versand nur in Originalfassern der Brauereien. Flaschenbiere.

Sächsische Bodenereditanstalt. Herr Carl Berkowitz. Russische Gesellschaft für See-, Fluss-, Landversicherungen und Gütertransport und Waarenniederlagen mit Vorschussertheilung. Nach England über Vlissingen (Holland) Queenboro. Zweimal täglich in beiden Richtungen Tag- und Nachtdienst. Grosse Reisebeschleunigung ab 1. Mai 1897. Tagendienst, Nachtdienst. Dresden ab: 4:00 Nm., 8:00 Vm., 10:00 Vm. ... Die Direction der Dampfschiff-Ges. Zealand.

